

# FAMILY MANAGEMENT

Vortrags- und Diskussionsreihe

Wien – Salzburg – Linz

Februar und März 2018

Themen, die Eigentümer von  
Familienunternehmen bewegen



**BANKHAUS SPÄNGLER**



## Themen, die Eigentümer von Familienunternehmen bewegen

Durch das Zusammenwirken der drei Faktoren Familie, Unternehmen und Vermögen entstehen für Eigentümer von Familienunternehmen spezielle Herausforderungen. Das Bankhaus Spängler setzt seit vielen Jahren einen Schwerpunkt rund um diese Themen, um dem Anspruch „best in family banking“ gerecht zu werden.

Im Bereich „Family Management“ werden unterschiedliche Dienstleistungen für Eigentümer von Familienunternehmen und Familienvermögen zusammengeführt, um Ihnen die beste persönliche Beratung und Betreuung anbieten zu können.

Das Bankhaus Spängler veranstaltet seit nunmehr 13 Jahren die „Vortrags- und Diskussionsreihe“. An drei Abenden werden wichtige Themen, die Eigentümer von Familienunternehmen bewegen, von unseren Experten aufgegriffen und praxisnah für Sie aufbereitet. In kompetent gestalteten Vorträgen werden Impulse gegeben und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt, die in der anschließenden Diskussion vertieft werden können. Ein gemeinsamer kulinarischer Ausklang rundet die jeweilige Fachveranstaltung ab.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Dr. Martin Apprich  
Bereichsleitung Family Management



Mag. Walter Schnitzhofer  
Geschäftsführung Spängler M&A

SEIT  1828

**BANKHAUS SPÄNGLER**

BEST IN FAMILY BANKING



**Dr. Martin Apprich** leitet den Bereich Family Management im Bankhaus Spängler. Neben dem Schwerpunkt Immobilien als geprüfter Immobilitentreuhänder und Geschäftsführer der Spängler Immobilien GmbH liegt der Beratungsfokus auf den Dienstleistungen Familienkodex und Unternehmensnachfolge.



**Mag. Elisabeth Kastler, LLB.oec.** ist mit den rechtlichen Angelegenheiten im Family Management betraut. Als Prokuristin der Spängler M&A GmbH – Beratung für Familienunternehmen beschäftigt sie sich insbesondere mit den Themen Unternehmens- und Vermögensnachfolge, Familienkodex und dem österreichischen Stiftungsrecht.



**Mag. Florian Haslwanter** ist Rechtsanwalt und seit 2007 Partner bei Eiselsberg Rechtsanwälte. Seine Schwerpunkte sind das Privatstiftungsrecht, die Optimierung bestehender Stiftungserklärungen und -strukturen und die Vertretung in stiftungsrechtlichen Verfahren jeder Art. Er ist regelmäßig Vortragender bei Tagungen und Lehrgängen sowie Verfasser diverser stiftungsrechtlicher Publikationen. Zudem ist er Prüfungskommissär des Prüfungsausschusses für Wirtschaftsprüfer, Mitglied der Kommission zur Zertifizierung von Stiftungsvorständen (CFD) bei incite (WKO) und Mitglied in mehreren Stiftungsvorständen.

18.15 Uhr Begrüßung

18.30 Uhr Vortrag

**Die Wahrung der Interessen von Begünstigten einer Stiftung  
über einen Begünstigtenkodex**

Dr. Martin Apprich und Mag. Elisabeth Kastler, Bankhaus Spängler

19.05 Uhr Vortrag

**Was für Stifter und Begünstigte wichtig ist –  
Alte Fallen und neue Entwicklungen**

Mag. Florian Haslwanter, Eiselsberg Rechtsanwälte

19.45 Uhr Kulinarischer Ausklang

Zahlreiche Familienunternehmen sind österreichweit in Privatstiftungen eingebracht worden. Neben vormals steuerlichen Aspekten stand dabei der Zusammenhalt des Unternehmens und die Fortführung des Lebenswerkes des Stifters über seinen Tod hinaus im Vordergrund. Maßgeblicher Wille vieler Stifter ist es, den Einfluss der Familie auf die Stiftung zu bewahren und die Präsenz der Familie im Unternehmen aufrecht zu halten. Die Organisation der Begünstigten über einen Begünstigtenkodex kann dabei ein zentrales Element sein.

In seinem Vortrag zeigt Mag. Florian Haslwanter die Möglichkeiten und Grenzen zur Gestaltung von Stifterrechten auf und geht zudem auf die neue Judikatur zur Treuepflicht ein. Bei der Organisation der Begünstigten gibt er ein Update zum Beirat: Was darf er? Wie geht die Praxis mit der Judikatur zum aufsichtsratsähnlichen Beirat um und worauf ist zu achten, damit die Beiratsbestimmungen gültig sind? Zum Thema Erbrecht wird im Vortrag geschildert, was für Stifter und Begünstigte aufgrund des neuen Erbrechtes zu beachten ist und welche Gestaltungsmöglichkeiten sich eröffnen. Bezogen auf das Wirtschaftliche Eigentümer Registergesetz wird erläutert, wer als „wirtschaftlicher Eigentümer“ einer Privatstiftung gilt und welche Meldeverpflichtungen bestehen.



**Mag. Walter Schnitzhofer** ist Geschäftsführer der Spängler M&A GmbH – Beratung für Familienunternehmen. Als konzessionierter Unternehmensberater verfügt der Betriebswirt über langjährige Erfahrung in der Beratung von Familienunternehmen.



**Dr. Martin Mang** ist Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und seit 2008 als Partner bei LeitnerLeitner für den Standort Salzburg verantwortlich. Seine Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der Beratung von Familienunternehmen und Körperschaften öffentlichen Rechts. Dazu gehört eine intensive Befassung mit ertrag- und umsatzsteuerlichen Fragestellungen, mit immobilienzentrierten Steuerfragen sowie mit der Bilanzerstellung, Buchführung und Personalverrechnung. Zudem ist er Vortragender bei zahlreichen Seminaren.

18.15 Uhr Begrüßung

18.30 Uhr Vortrag

**Bilanzlesen einfach gemacht – Was muss ein Gesellschafter  
eines Familienunternehmens wissen?**

Mag. Walter Schnitzhofer, Bankhaus Spängler und  
Dr. Martin Mang, LeitnerLeitner

19.45 Uhr Kulinarischer Ausklang

Jahresabschlüsse können aufgrund der Fülle an enthaltenen Zahlen und Informationen für den unbedarften Leser vielfach schwer zu lesen und zu verstehen sein. Dabei gehorcht jeder Jahresabschluss einigen grundlegenden Mechanismen, deren Kenntnis auch dem Laien einen ersten Blick auf die finanzielle Lage eines Unternehmens ermöglicht. Im Vortrag werden daher die wesentlichen Bestandteile eines Jahresabschlusses sowie deren Zusammenspiel erörtert. Dabei wird auch dargestellt, welche möglichen Schlussfolgerungen sich aus der Lektüre eines Jahresabschlusses durch den Gesellschafter eines Familienunternehmers ziehen lassen.

Um ein Unternehmen beurteilen zu können, sind neben der Bilanz auch Informationen über Zukunftsfähigkeit der Märkte, Produkte und Prozesse notwendig und stets die Frage zu beantworten, wie die Firma strategisch aufgestellt ist.



**Judith Kölblinger, MSc** ist geschäftsführende Gesellschafterin von Komunariko, einem Beratungsunternehmen mit Spezialisierung auf systemische Unternehmensentwicklung, Training und Coaching. Sie arbeitet seit vielen Jahren mit nationalen und internationalen Unternehmen. Ihre Schwerpunkte liegen in der Konzeption und Begleitung von Veränderungen und in der Qualifizierung von Führungskräften sowie internen BeraterInnen (Human Resources).



**Mag. Christoph Burmann** ist wirtschaftspsychologischer Unternehmensberater im Komunariko Netzwerk. Er begleitet Unternehmensentwicklungsprozesse, coacht Führungskräfte und vermittelt Wissen vor allem in Bereichen Kommunikation, Konfliktmanagement und psychischer Gesundheit. Im Rahmen seiner Beratungstätigkeit bildete sich zuletzt ein Schwerpunkt auf die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Hierzu begleitet er Unternehmen, attraktivere Arbeitgeber zu werden.

18.15 Uhr Begrüßung

18.30 Uhr Vortrag

**Familienunternehmen als attraktive Arbeitgeber –  
Sind wir interessant genug für gute Mitarbeiter?**

Judith Kölblinger, MSc und Mag. Christoph Burmann, Komunariko

19.45 Uhr Kulinarischer Ausklang

Familienfreundliche Unternehmen haben künftig mehr Chancen, um den Herausforderungen unserer Zeit erfolgreich zu begegnen: Der Wandel der Wirtschafts- und Arbeitswelt hin zu einer Dienstleistungsgesellschaft schreitet voran, qualifizierte Fachkräfte zu finden und zu binden ist nur möglich, wenn Unternehmen als Arbeitgeber attraktiv sind. Die Vereinbarkeit von privaten bzw. familiären Lebenswelten gewinnt damit an Bedeutung.

Familienunternehmen gelten unter konzernmüden Arbeitskräften als Geheimtipp. Allerdings können große Unternehmen mittels familienfreundlicher Angebote bei MitarbeiterInnen punkten. Es gibt viele Ansatzpunkte und bewährte Strategien, die Familienunternehmen nutzen können.

Worauf im Vortrag eingegangen wird:

- Was macht einen Arbeitgeber attraktiv?
- Was sind die Kriterien hierfür aus den renommiertesten Awards?
- Was sind gute Beispiele und erfolgsversprechende Ansätze entlang des Beschäftigungszyklus von MitarbeiterInnen?

Im Vortrag werden zudem Ergebnisse aus Studien sowie Wege zur Umsetzung aufgezeigt. So zeigt sich zum Beispiel, dass familienbewusste Unternehmen als attraktiver wahrgenommen werden und u.a. eine höhere Anzahl an Bewerbungen erhalten. Aus Beratungen von Komunariko werden umsetzbare Beispiele beschrieben.



Das Bankhaus Spängler hat eine neue Online-Plattform für Familienunternehmen gestartet. Unter [www.forum-familienunternehmen.at](http://www.forum-familienunternehmen.at) steht Unternehmern, Eigentümern und Managern ein umfangreicher Wissenspool, bestehend aus der hochwertigen Expertise der Spezialisten im Bankhaus Spängler, Studien, Publikationen und Vorträgen von externen Fachleuten aus dem In- und Ausland rund um das Thema "Familienunternehmen", zur Verfügung. Ein regelmäßiger Newsletter informiert auf Wunsch auch per Mail über interessante neue Entwicklungen.

## Terminavis

### **Lehrgang Business Management – Wirtschaftswissen praxisnah vermittelt**

Gemeinsam mit dem Bankhaus Spängler hat das IfM – Institut für Management einen Lehrgang entwickelt, der in drei Modulen die Grundzüge erfolgreichen Managements vermittelt. Dieser richtet sich primär an Gründer, Unternehmensnachfolger und Führungskräfte von Familienunternehmen und hebt sich durch Praxisnähe und die branchenübergreifende Vernetzung von Wirtschaft und Management hervor. Lehrgangsstart ist am 26. April 2018, Anmeldeschluss ist der 5. April 2018. Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte Frau Grössinger im Bankhaus Spängler, 0662 8686-4022 oder [gabriele.groessinger@spaengler.at](mailto:gabriele.groessinger@spaengler.at) oder das IfM – Institut für Management unter 0662 6686-280 oder [office@ifm.ac.at](mailto:office@ifm.ac.at).

### **Österreichs beste Familienunternehmen 2018**

In Kooperation mit „Die Presse“ werden am 23. Mai 2018 in Wien wieder „Österreichs beste Familienunternehmen“ ausgezeichnet. Nähere Informationen finden Sie ab Februar auf [www.diepresse.com](http://www.diepresse.com).

### **forum familienunternehmen 2018 – Der Treffpunkt für Familienunternehmen**

Das forum familienunternehmen hat sich in den letzten Jahren zu dem Treffpunkt für Familienunternehmen entwickelt. Im Zentrum der Veranstaltung stehen Vorträge von herausragenden Referenten sowie eine Podiumsdiskussion mit erfolgreichen österreichischen Familienunternehmen. In den Pausen und beim anschließenden Walking Dinner stehen das Zusammentreffen und die Kommunikation im Vordergrund. Wir freuen uns darauf, Sie am 25. September 2018 in Salzburg begrüßen zu dürfen. Das endgültige Programm wird im August 2018 versendet.

## Veranstaltungsorte

### Wien

**Datum**    **Dienstag, 27. Februar 2018, 18 Uhr**  
**Ort**        **Café Landtmann, Bel-Etage, Universitätsring 4, 1010 Wien**

Zum ersten Vortragsabend dürfen wir Sie im Café Landtmann am Universitätsring 4, 1010 Wien begrüßen. Parkplätze stehen Ihnen in der Parkgarage Freyung zur Verfügung.

### Salzburg

**Datum**    **Mittwoch, 14. März 2018, 18 Uhr**  
**Ort**        **Bankhaus Spängler, Ernest-Thun-Straße 8, 5020 Salzburg**

Der Vortragsabend findet in den Räumlichkeiten des Family Management in der Ernest-Thun-Straße 8, 5020 Salzburg statt. Als Parkmöglichkeit steht Ihnen hier die Mirabellgarage zur Verfügung.

### Linz

**Datum**    **Dienstag, 20. März 2018, 18 Uhr**  
**Ort**        **Bankhaus Spängler, Hauptplatz 20, 4020 Linz**

Zu diesem Vortrag dürfen wir Sie in die Niederlassung Linz am Hauptplatz 20, 4020 Linz einladen. Parkmöglichkeiten finden Sie in den Parkgaragen Hauptplatz, Pfarrplatz und Promenade.

### Anmeldung

Wir bitten um Ihre Anmeldung bei Frau Gabriele Grössinger unter der Telefonnummer 0662 8686-4022 oder per E-Mail an [gabriele.groessinger@spaengler.at](mailto:gabriele.groessinger@spaengler.at).

SEIT  1828

# BANKHAUS SPÄNGLER

BANKHAUS SPÄNGLER, 5020 SALZBURG, SCHWARZSTRASSE 1  
TEL +43 662 86 86-0, FAX +43 662 86 86-158, [WWW.SPAENGLER.AT](http://WWW.SPAENGLER.AT)

SALZBURG · LINZ · WIEN · GRAZ · KITZBÜHEL · KAPRUN · ZELL AM SEE